

Futtermittelkatalog



Spaltfett

(Raffinationsfettsäuren, Destillationsfettsäuren, Soapstock)

(kein Bild vorhanden)

Herkunft, Herstellung, Beschreibung

Nebenprodukt der Aufarbeitung (Entsäuerung, Raffination) von Rohölen zu Speiseölen und Speisefetten, das zu einem erheblichen Anteil aus freien Fettsäuren besteht (im Gegensatz zu Fetten / Ölen = Triglyceride). Ernährungsphysiologisch verhalten sich freie Fettsäuren ähnlich wie Triglyceride.

Die Fettsäurezusammensetzung ist abhängig von der Art der aufgearbeiteten Rohöle / -fette. Da die Hauptmenge des anfallenden Spaltfettes aus der Raffination von pflanzlichen Ölen stammt, ist das in die Tierernährung gelangende Spaltfett meistens reich an ungesättigten Fettsäuren. Aufgrund der Fettsäurezusammensetzung liegt Spaltfett bei Normaltemperatur in der Regel in flüssiger oder zähflüssiger Form vor.

Anders als reine Fette und Öle weist es keinen typischen Fettgeruch und -geschmack auf, sondern es riecht und schmeckt säuerlich-stechend. Nicht edle Metalle werden korrodiert. Die Transportleitungen und Lagerbehälter müssen darauf abgestimmt sein.

Beim Einsatz als Futtermittel müssen Herkunft und Beschaffenheit genau definiert werden.

Besondere Inhaltsstoffe

–

Mögliche Qualitätsprobleme

Nur genau definierte Ware verwenden. Spaltfette aus unbekanntem / dubiosen Herkünften waren regelmässig Ursache für Skandale in der Futtermittelindustrie (z.B. Dioxin).

Verarbeitung

Meistens ist eine Erwärmung erforderlich, damit das Produkt dünnflüssig ist (für bessere Fliesseigenschaften) und Fraktionierungen verhindert werden.

Futtermittelkatalog



Anwendung

Als Bestandteil von Futtermischungen. Aufgrund des meist hohen Anteils an ungesättigten Fettsäuren hauptsächlich für Geflügel und Rindvieh verwendet. Der stechende Geruch / Geschmack ist auch in Futtermischungen feststellbar, weshalb evtl. eine Angewöhnung der Tiere erforderlich ist.

Empfohlene Höchstanteile in verschiedenen Mischfuttertypen, %

Rindvieh-Futter		Schweine-Alleinfutter		Geflügel-Alleinfutter		Andere Mischfutter	
Kälber	3	Ferkel	0	Küken	5	Pferd	0
Aufzucht	5	Jager	3*	Junghennen	5	Kaninchen	0
Rindviehmast	5	Mast	3*	Legehennen	5		
Milchvieh	5	Muttersauen	3	Mast	5		

* nur wenn keine Anforderungen an polyensäurenarmes Körperfett bestehen.

Bitte die Hinweise zu den Höchstanteilen beachten!

Aktualisiert: 11. Juli 2016